

Die Kinder Gottes



Galater 3,27 - 4,7 Die Kinder Gottes

Prediger: Rob Forbes Datum: 11 Mai 2025

Überblick

Unsere Identität als Kinder Gottes prägt unser tägliches Leben. Als neue Geschöpfe, die in Gottes Reich wiedergeboren wurden, leben wir in Vergebung, Heilung und Freiheit.

Zusammenfassung

Galater 3,24 - 4,7	Paulus war wie ein Musikinstrument in den falschen Händen. Sein Eifer und seine Leidenschaft für Gott waren völlig fehlgeleitet und führten dazu, dass er Jesus durch seine Gemeinde verfolgte.
Römer 8,14-17	Ananias war wie ein Musikinstrument, das von einem Meister gespielt wurde. Er sah die Vision, antwortete auf den Ruf Gottes und gehorchte. Das Ergebnis war, dass Paulus sein Augenlicht wiedererlangte und ein Prediger des Evangeliums wurde.
Epheser 4,22-24 Kolosser 3,5-10	In diesen beiden Passagen wird beschrieben, wie wir unser altes Leben „ablegen“, weil wir nicht länger Sklaven der Sünde sind und nicht mehr unter dem Gesetz stehen.
Kolosser 3,12-16 Galaters 5,22-23	Als neue Geschöpfe, die vom Heiligen Geist erfüllt sind, „ziehen“ wir eine neue Lebensart an. Diese ist für alle sichtbar und wird oft als „Frucht des Geistes“ bezeichnet.

Tiefer eintauchen

Wir müssen nicht „richtig“ leben, um Gottes Gunst oder Liebe zu gewinnen. Er liebt uns bereits! Wenn wir jedoch von seinem Geist erfüllt sind und ihm erlauben, uns von innen heraus zu verändern, wird die Art und Weise, wie wir unser Leben führen, für alle offensichtlich sein.

Wir werden im Geist unseres Verstandes erneuert (**Epheser 4,23**), was bedeutet, dass wir nicht mehr wie Ungläubige leben. In den Versen **Epheser 4,25–5,5** gibt Paulus praktische Beispiele für die Veränderungen, die durch die Wiedergeburt in unserem Leben stattfinden.

In Christus werden wir vollkommen neu geschaffen (**2 Kor 5,17**). Unsere Identität verändert sich: Wir werden zu Söhnen und Erben (**Römer 8,14–17**), zu Mitbürgern und Mitgliedern von Gottes Familie (**Epheser 2,19**), zu Kindern des Lichts (**Epheser 5,8**) und zu Kämpfern in Gottes Armee (**Epheser 6,18**). Wir sitzen mit Christus in himmlischen Regionen (**Epheser 2,6**) und werden aufgebaut, um die Gegenwart Gottes zu beherbergen (**Epheser 2,22; 1. Petrus 2,5**).

Diskussionsleitfaden

Aufwärmen

- Wenn du dich in drei Worten beschreiben müsstest, welche wären das?
- Wann hast du gemerkt, dass Christsein mehr ist als das Befolgen von Regeln? Wie war das für dich?
- Wie hat sich dein Verständnis deiner Identität in Christus im Laufe der Jahre verändert? Gibt es einen bestimmten Moment oder eine Erfahrung, die dieses Verständnis vertieft haben?

Wissen

- Was bedeutet es, ein „Kind Gottes“ zu sein? Wie unterscheidet es sich davon, eine einfache Schöpfung oder ein Diener Gottes zu sein?
- Wie kommt es, dass Gottes Gnade zu einem veränderten Lebensstil führt und wir sie nicht dadurch erhalten, dass wir besser leben?
- Paulus spricht davon, das alte Selbst abzulegen und das neue Selbst anzuziehen. Wie können wir das im Alltag konkret umsetzen?
- Wie verändert es dein Gebetsleben, ein Erbe und ein Kind Gottes zu sein? Welche Vorrechte kommen mit diesem Status? Welche Verantwortung hast du möglicherweise?

Teilen

- Teilt zu zweit einen Bereich eures „alten Selbst“ mit, den ihr nur schwer ablegen konntet. Wie kann die Gruppe in diesem Bereich für dich beten?
- Sprecht zu zweit über einen Aspekt des „neuen Selbst“, den Gott gerade in euch entfaltet. Teilt mit, wie ihr in diesem Bereich Wachstum erlebt habt, und ermutigt euch gegenseitig.
- Nehmt euch als Gruppe Zeit, füreinander zu beten, und bittet Gott konkret darum, jedem Einzelnen zu helfen, seine Identität als sein Kind voll und ganz zu leben.

Leben

- Erinnere dich diese Woche jeden Morgen daran, wer du in Christus bist. Du könntest zum Beispiel sagen: „Ich bin ein Kind Gottes, mir sind alle Sünden vergeben, ich bin geheilt und frei.“ Beobachte, wie sich das auf deine Denkweise auswirkt.
- Suche dir eine Einstellung oder ein Verhalten aus deinem „alten Ich“ aus, mit dem oder dem du immer noch zu kämpfen hast. Entscheide dich bewusst, darauf zu verzichten und es durch ein entsprechendes Verhalten deines „neuen Ichs“ zu ersetzen. Wenn du zum Beispiel mit Wut zu kämpfen hast, übe dich stattdessen in Geduld und Freundlichkeit.
- Suche nach Gelegenheiten, anderen von deiner Identität in Christus zu erzählen. Das kann durch deine Taten, deine Worte oder das Weitergeben deines Zeugnisses geschehen. Sei ein Licht, das andere auf die verwandelnde Kraft Gottes hinweist.

Children of God



Galatians 3:24 - 4:7

Children of God

Preacher: Rob Forbes Date: 11 May 2025

Overview

Our identity as children of God shapes the way we live. Because we are new creations and have been born again into God's Kingdom, we live forgiven, healed and free.

Review

Galatians 3:24 - 4:7	Paul used the example of a Roman boy coming of age to illustrate how we leave behind (take off) our old life and embrace (put on) a new life in Christ. The law acts as a guardian, leading us to Christ rather than governing us.
Romans 8:14-17	As shareholders and heirs of the Kingdom business, our new identity is as sons of God. Even women, who had no right to inheritance in Roman times, are recognised as sons and become equal heirs.
Ephesians 4:22-24 Colossians 3:5-10	These two passages detail the ways of life that we 'take off' because we are no longer slaves to sin nor under the law.
Colossians 3:12-16 Galatians 5:22-23	As new creations filled with the Spirit, we 'put on' a new way of life. This new way of life is visible to all and is often referred to as the 'Fruit of the Spirit'.

Dig Deeper

We don't 'live right' in order to win God's favour or love. He already loves us! However, when we are filled with his spirit and allow him to change us from within, the way we live our lives will be obvious to all.

We are renewed in the spirit of our minds (**Ephesians 4:23**), meaning that we no longer live as unbelievers. In **Ephesians 4:25–5:5**, Paul provides practical examples of the changes that occur in our lives as a result of being born again.

In Christ, we become completely new creations (**2 Corinthians 5:17**). Our identity is transformed; we become sons and heirs (**Romans 8:14–17**), fellow citizens and members of God's household (**Ephesians 2:19**), children of light (**Ephesians 5:8**), and warriors in God's army (**Ephesians 6:18**). We are seated with Christ in heavenly places (**Ephesians 2:6**) and are being built up to contain the presence of God (**Ephesians 2:22; 1 Peter 2:5**).

Discussion Guide

Warm Up

- If you had to describe yourself in three words, what would they be?
- When did you first realize that being a Christian meant more than just following rules? What was that realization like for you?
- How has your understanding of your identity in Christ evolved over the years? Can you share a specific moment or experience that deepened this understanding?

Know It

- What does it mean to be a 'child of God'? How is this different from just being a creation of God or being a servant of God?
- How is it that the grace of God results in a changed lifestyle, and that is not by living better that we receive God's grace?
- Paul talks about putting off the old self and putting on the new self. What are some practical ways we can do this in our daily lives?
- How does being an heir and a son of God change the way you pray? What privileges come with this status? What responsibilities might you have?

Share it

- Share in pairs one area of your 'old self' that you've struggled to 'put off.' How can the group pray for you in this area?
- In pairs, discuss one aspect of the 'new self' that you feel God is currently developing in you. Share how you've seen growth in this area and encourage each other.
- As a group, take time to pray for each other, specifically asking God to help each person live more fully into their identity as His child.

Live it

- This week, each morning, remind yourself of your identity in Christ. You could say something like, 'I am a child of God, forgiven, healed, and free.' Notice how this affects your mindset throughout the day.
- Identify one behavior or attitude from your 'old self' that you still struggle with. Consciously choose to 'put it off' this week and replace it with a corresponding 'new self' behavior. For example, if you struggle with anger, practice patience and kindness instead.
- Look for opportunities to share with others about your identity in Christ. This could be through your actions, words, or even sharing your testimony. Be a light that points others to the transforming power of God.